Amtsblatt
der Europäischen Union

DE
Reihe L

2026/2209

2.10.2026

# BESCHLUSS (EU) 2026/2209 DER KOMMISSION

**vom 29. September 2026**

**zur Änderung der Entscheidung 2008/312/Euratom der Kommission zur Einführung des in der Richtlinie 2006/117/Euratom des Rates genannten einheitlichen Begleitscheins für die Überwachung und Kontrolle der Verbringungen radioaktiver Abfälle und abgebrannter Brennelemente**

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Atomgemeinschaft,

gestützt auf die Richtlinie 2006/117/Euratom des Rates vom 20. November 2006 über die Überwachung und Kontrolle der Verbringungen radioaktiver Abfälle und abgebrannter Brennelemente [1], insbesondere auf Artikel 17 Absatz 2 Unterabsatz 2,

nach Anhörung des nach Artikel 21 der Richtlinie 2006/117/Euratom eingesetzten beratenden Ausschusses,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Mit der Entscheidung 2008/312/Euratom der Kommission [2] wurde im Rahmen des Anwendungsbereichs der Richtlinie 2006/117/Euratom ein einheitlicher Begleitschein für die Überwachung und Kontrolle der Verbringungen radioaktiver Abfälle und abgebrannter Brennelemente eingeführt.

(2) Im Rahmen der Berichterstattung über die Durchsetzung der Richtlinie 2006/117/Euratom wurde vorgeschlagen, bei Anträgen auf Genehmigung von Rückverbringungen die Registriernummer der Genehmigung (ARN) für die ursprüngliche(n) Verbringung(en) in den einheitlichen Begleitschein aufzunehmen.

(3) Die Aufnahme der ARN würde die Rückverfolgbarkeit und Überprüfung von Verbringungen radioaktiver Abfälle und abgebrannter Brennelemente verbessern, da die zuständigen Behörden jede Verbringung der ursprünglich erteilten Genehmigung zuordnen könnten, sodass die rechtliche und operative Sicherheit dieser Verbringungen erhöht würde.

(4) Der einheitliche Begleitschein sollte daher aktualisiert werden.

(5) Die Entscheidung 2008/312/Euratom sollte entsprechend geändert werden —

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

*Artikel 1*

Im Anhang der Entscheidung 2008/312/Euratom erhalten die Abschnitte A-1 und B-1 des einheitlichen Begleitscheins folgende Fassung:

„Registrierungsnr.: _____

(auszufüllen von der zuständigen Behörde,

die zur Erteilung der Genehmigung für die Verbringung befugt ist)

[1] ABl. L 337 vom 5.12.2006, S. 21, ELI: http://data.europa.eu/eli/dir/2006/117/oj.

[2] Entscheidung 2008/312/Euratom der Kommission vom 5. März 2008 zur Einführung des in der Richtlinie 2006/117/Euratom des Rates genannten einheitlichen Begleitscheins für die Überwachung und Kontrolle der Verbringungen radioaktiver Abfälle und abgebrannter Brennelemente (ABl. L 107 vom 17.4.2008, S. 32, ELI: http://data.europa.eu/eli/dec/2008/312/oj).

**ABSCHNITT A-1**

**Antrag auf Genehmigung von (einer) Verbringung(en) radioaktiver Abfälle**

| | |
|---|---|
| 1. | Art der Verbringung (Zutreffendes ankreuzen):<br>☐ Typ MM: Verbringung zwischen Mitgliedstaaten (über einen oder mehrere Mitgliedstaaten oder Drittstaaten)<br>☐ Typ IM: Einfuhr in die Gemeinschaft<br>☐ Typ ME: Ausfuhr aus der Gemeinschaft<br>☐ Typ TT: Durchfuhr durch die Gemeinschaft |
| 2. | Antrag auf Genehmigung für (Zutreffendes ankreuzen):<br>☐ eine einzige Verbringung ___ geplante Ausführungsfrist: _____<br>☐ mehrere Verbringungen: Zahl (vorgesehen) _____ geplante Ausführungsfrist: _____ |
| 3. | ☐ Nicht zutreffend.<br>☐ Typ MM Verbringung(en) über einen oder mehrere Drittstaaten:<br>Grenzübergangsstelle bei der Ausfuhr aus der Gemeinschaft (*):<br>_____<br>Eingangszollstelle des Drittstaats (*) (erstes Durchfuhrland): _____<br>Ausgangszollstelle des Drittstaats (*) (letztes Durchfuhrland): _____<br>Grenzübergangsstelle bei der Wiedereinfuhr in die Gemeinschaft (*):<br>_____<br>(*) Die von dem Antrag abgedeckten Verbringungen müssen alle über dieselben Grenzübergangsstellen erfolgen, es sei denn, es besteht eine anderslautende Vereinbarung der betroffenen zuständigen Behörden. |
| 4. | Antragsteller (Firmenname): _____<br>☐ Besitzer (bei Typ MM und ME)<br>☐ Empfänger (bei Typ IM)<br>☐ Sonstige (bei Typ TT), bitte angeben:<br>Anschrift: _____<br>PLZ: _____ Ort: _____ Land: _____<br>Tel.: _____ Fax _____ E-Mail: _____<br>Kontaktperson: Herr/Frau _____ |
| 5. | Aufbewahrungsort der radioaktiven Abfälle vor der Verbringung (Firmenname): _____<br>Anschrift: _____<br>PLZ: _____ Ort: _____ Land: _____<br>Tel.: _____ Fax _____ E-Mail: _____<br>Kontaktperson: Herr/Frau _____ |
| 6. | Empfänger (Firmenname): _____<br>Anschrift: _____<br>PLZ: _____ Ort: _____ Land: _____<br>Tel.: _____ Fax _____ E-Mail: _____<br>Kontaktperson: Herr/Frau _____ |

| | |
|---|---|
| 7. | Aufbewahrungsort der radioaktiven Abfälle nach der Verbringung (Firmenname):<br>Anschrift: _____<br>PLZ: _____ Ort: _____ Land: _____<br>Tel.: _____ Fax _____ E-Mail: _____<br>Kontaktperson: Herr/Frau _____ |
| 8. | Art der radioaktiven Abfälle: _____<br>Physikalisch-chemische Merkmale (Zutreffendes ankreuzen):<br>☐ fest, ☐ flüssig, ☐ gasförmig, ☐ sonstige (z. B. spaltbar, schwach dispergierbar, …), bitte angeben: _____<br>Hauptradionuklide: _____<br>Maximale Alpha-Aktivität: je Verbringung (GBq): _____ je Gebinde (GBq): _____<br>Maximale Beta/Gamma-Aktivität: je Verbringung (GBq): _____ je Gebinde (GBq): _____<br>Alpha-Gesamtaktivität (GBq): _____<br>Beta/Gamma-Gesamtaktivität (GBq): _____<br>(Soweit sich der Antrag auf mehrere Verbringungen bezieht, sind dies Schätzwerte.) |
| 9. | Gesamtzahl der Gebinde: _____<br>Nettogesamtgewicht der Verbringung (kg): _____<br>Bruttogesamtgewicht der Verbringung (kg): _____<br>(Soweit sich der Antrag auf mehrere Verbringungen bezieht, sind dies Schätzwerte.)<br>Beschreibung der Lieferung:<br>☐ Kunststoffsäcke, ☐ Metallfässer ($m^3$): _____, ☐ ISO-Transportbehälter ($m^3$): _____,<br>☐ sonstige, bitte angeben _____<br>Gebindetyp ([1]) (sofern bekannt): _____<br>System zur Kennzeichnung der Gebinde (bei Etikettierung Beispiele beifügen): _____<br>([1]) Gemäß Regulations for the Safe Transport of Radioactive Material, Ausgabe 2018, Specific Safety Requirements No SSR-6 (Rev. 1, IAEO, Wien, 2018). |
| 10. | Art der Tätigkeit, bei der die radioaktiven Abfälle entstanden sind (Zutreffendes ankreuzen):<br>☐ Medizin, ☐ Forschung, ☐ (nichtnukleare) Industrie, ☐ Nuklearindustrie,<br>☐ sonstige Tätigkeit (bitte angeben): _____ |
| 11. | Zweck der Verbringung:<br>☐ Rückkehr radioaktiver Abfälle aus der (Wieder)Aufbereitung oder Wiederaufarbeitung abgebrannter Brennelemente<br>Registriernummer der Genehmigung für die ursprüngliche(n) Verbringung(en):___<br>☐ Rücktransport radioaktiver Abfälle nach der Behandlung<br>Registriernummer der Genehmigung für die ursprüngliche(n) Verbringung(en):___<br>☐ Behandlung, z. B. (Neu)Verpackung, Konditionierung, Volumenreduzierung<br>☐ Zwischenlagerung<br>☐ Rücktransport nach Zwischenlagerung<br>Registriernummer der Genehmigung für die ursprüngliche(n) Verbringung(en):___<br>☐ Endlagerung<br>☐ Sonstige Zwecke (bitte angeben): _____ |

<table>
<tr><td rowspan="9">12.</td><td>Vorgesehene Beförderungsart<br>(Straße, Schiene, See, Luft, Binnenschifffahrt)</td><td>Abgangsort</td><td>Bestimmungsort</td><td>Vorgesehener Transportunternehmer (sofern bekannt)</td></tr>
<tr><td>1.</td><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td>2.</td><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td>3.</td><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td>4.</td><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td>5.</td><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td>6.</td><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td>7.</td><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td>8.</td><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td rowspan="3">13.</td><td colspan="4">Liste der von der Verbringung betroffenen Länder in ihrer Reihenfolge (ersteres Land ist das Ausgangsland, letzteres Land das Bestimmungsland)</td></tr>
<tr><td>1.</td><td>3.</td><td>5.</td><td>7.</td></tr>
<tr><td>2.</td><td>4.</td><td>6.</td><td>8.</td></tr>
<tr><td rowspan="2">14.</td><td colspan="4">Gemäß den Bestimmungen der Richtlinie 2006/117/Euratom<br>1. beantrage ich hiermit die Genehmigung der vorstehend beschriebenen Verbringung(en) radioaktiver Abfälle<br>und<br>2. bescheinige ich, dass die vorstehenden Informationen nach meinem besten Wissen und Gewissen der Wahrheit entsprechen und dass die Verbringung(en) in Übereinstimmung mit allen einschlägigen Rechtsvorschriften durchgeführt wird (werden),<br>und<br>3. (*) (bei Verbringungen des Typs MM oder ME) verpflichte ich mich, die Abfälle zurückzunehmen, wenn die Verbringung(en) nicht zu Ende geführt werden kann (können) oder die Bedingungen für eine Verbringung nicht erfüllt werden können;<br>oder<br>(*) (bei Verbringungen des Typs IM oder TT) füge ich den Nachweis bei, dass eine Vereinbarung zwischen dem Empfänger und dem in dem Drittstaat niedergelassenen Besitzer der radioaktiven Abfälle getroffen und von den zuständigen Behörden des Drittstaats akzeptiert wurde, wonach der Besitzer in dem Drittstaat verpflichtet ist, die radioaktiven Abfälle zurückzunehmen, wenn die Verbringung(en) nicht durchgeführt werden kann (können) oder wenn die Bedingungen für eine Verbringung nicht erfüllt werden können — es sei denn, es kann eine andere sichere Regelung getroffen werden.</td></tr>
<tr><td colspan="4">(Ort und Datum) _____ (Stempel) _____ (Unterschrift)<br>(*) Nur eine der mit Sternchen versehenen Aussagen kann zutreffen: Unzutreffendes streichen.</td></tr>
</table>

Registriernummer: _____

(auszufüllen von der zuständigen Behörde,
die zur Erteilung der Genehmigung für die Verbringung befugt ist)

**ABSCHNITT B-1**

**Antrag auf Genehmigung einer Verbringung/mehrerer Verbringungen von abgebrannten Brennelementen**

| | |
|---|---|
| 1. | Art der Verbringung (Zutreffendes ankreuzen):<br>☐ Typ MM: Verbringung zwischen Mitgliedstaaten (über einen oder mehrere Mitgliedstaaten oder Drittstaaten)<br>☐ Typ IM: Einfuhr in die Gemeinschaft<br>☐ Typ ME: Ausfuhr aus der Gemeinschaft<br>☐ Typ TT: Durchfuhr durch die Gemeinschaft |
| 2. | Antrag auf Genehmigung für (Zutreffendes ankreuzen):<br>☐ eine Einzelverbringung: _____ geplante Ausführungsfrist: _____<br>☐ mehrere Verbringungen: Zahl (vorgesehen) ___ geplante Ausführungsfrist: _____ |
| 3. | ☐ Nicht zutreffend.<br>☐ Typ MM Verbringung(en) über einen oder mehrere Drittstaaten:<br>Grenzübergangsstelle bei der Ausfuhr aus der Gemeinschaft (*): _____<br>Eingangszollstelle des Drittstaats (*) (erstes Durchfuhrland): _____<br>Ausgangszollstelle des Drittstaats (*) (letztes Durchfuhrland): _____<br>Grenzübergangsstelle bei der Wiedereinfuhr in die Gemeinschaft (*): _____<br>(*) Die von dem Antrag abgedeckten Verbringungen müssen alle über dieselben Grenzübergangsstellen erfolgen, es sei denn, es besteht eine anderslautende Vereinbarung der betroffenen zuständigen Behörden. |
| 4. | Antragsteller (Firmenname): _____<br>☐ Besitzer (bei Typ MM und ME),<br>☐ Empfänger (bei Typ IM),<br>☐ Sonstige (bei Typ TT), bitte angeben _____<br>Anschrift: _____<br>PLZ: _____ Ort: _____ Land: _____<br>Tel.: _____ Fax _____ E-Mail: _____<br>Kontaktperson: Herr/Frau _____ |
| 5. | Aufbewahrungsort der abgebrannten Brennelemente vor der Verbringung (Firmenname): _____<br>Anschrift: _____<br>PLZ: _____ Ort: _____ Land: _____<br>Tel.: _____ Fax _____ E-Mail: _____<br>Kontaktperson: Herr/Frau _____ |
| 6. | Empfänger (Firmenname): _____<br>Anschrift: _____<br>PLZ: _____ Ort: _____ Land: _____<br>Tel.: _____ Fax _____ E-Mail: _____<br>Kontaktperson: Herr/Frau _____ |

| | |
|---|---|
| 7. | Aufbewahrungsort der abgebrannten Brennelemente nach der Verbringung (Firmenname): _____<br>Anschrift: _____<br>PLZ: _____ Ort: _____ Land: _____<br>Tel.: _____ Fax _____ E-Mail: _____<br>Kontaktperson: Herr/Frau _____ |
| 8. | Art der abgebrannten Brennelemente:<br>☐ Uranmetall,<br>☐ Urandioxid,<br>☐ Mischoxid (MOX),<br>☐ sonstige (bitte angeben): _____ |
| | Ursprünglicher Anteil an Spaltstoffen:<br>☐ Uran-235 _____ (maximale Anreicherung _____%)<br>☐ MOX _____(nominale Urananreicherung _____%)<br>_____ (maximaler Plutoniumgehalt _____%)<br>☐ Sonstige (bitte angeben): _____ |
| | Brennstoffabbrand (Durchschnitt oder typischer Bereich): _____ MWd/tSM |
| 9. | Gesamtzahl der Gebinde (z. B. Behälter, …): _____<br>Gesamtzahl der Kassetten/Bündel/Elemente/Stäbe (bitte angeben): _____<br>Nettogesamtgewicht (kg): _____<br>Bruttogesamtgewicht (kg): _____<br>(Soweit sich der Antrag auf mehrere Verbringungen bezieht, sind dies Schätzwerte.) Beschreibung der Lieferung (z. B. Behälter):<br>Gebindetyp ([1]) (sofern bekannt): _____<br>Maximaler Anteil an abgebrannten Brennelementen je Gebinde (kg): _____ System zur Kennzeichnung der Gebinde (bei Etikettierung Beispiele beifügen): _____<br>([1]) Gemäß Regulations for the Safe Transport of Radioactive Material, Ausgabe 2005, Safety Requirements TS-R-1, IAEO, Wien 2005. |
| 10. | Art der Tätigkeit, bei der die abgebrannten Brennelemente entstanden sind (Zutreffendes ankreuzen):<br>☐ Forschung, ☐ gewerbliche Kernkraftwerke, ☐ sonstige Tätigkeit (bitte angeben): _____ |
| 11. | Zweck der Verbringung der abgebrannten Brennelemente:<br>☐ (Wieder)Aufbereitung oder Wiederaufarbeitung<br>☐ Zwischenlagerung<br>☐ Rücktransport nach Zwischenlagerung<br>Registriernummer der Genehmigung für die ursprüngliche(n) Verbringung(en):_____<br>☐ Endlagerung<br>☐ Sonstige Zwecke (bitte angeben): _____ |

<table>
<tr><td rowspan="9">12.</td><td>Vorgesehene Beförderungsart<br>(Straße, Schiene, See, Luft, Binnenschifffahrt)</td><td>Abgangsort</td><td>Bestimmungsort</td><td>Vorgesehener Transportunternehmer (sofern bekannt)</td></tr>
<tr><td>1.</td><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td>2.</td><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td>3.</td><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td>4.</td><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td>5.</td><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td>6.</td><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td>7.</td><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td>8.</td><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td rowspan="3">13.</td><td colspan="4">Liste der von der Verbringung abgebrannter Brennelemente betroffenen Länder in ihrer Reihenfolge (ersteres Land ist das Ausgangsland, letzteres Land das Bestimmungsland)</td></tr>
<tr><td>1.</td><td>3.</td><td>5.</td><td>7.</td></tr>
<tr><td>2.</td><td>4.</td><td>6.</td><td>8.</td></tr>
<tr><td rowspan="2">14.</td><td colspan="4">Gemäß den Bestimmungen der Richtlinie 2006/117/Euratom<br>1. beantrage ich hiermit die Genehmigung der vorstehend beschriebene(n) Verbringung(en) abgebrannter Brennelemente<br>und<br>2. bescheinige ich, dass die vorstehenden Informationen nach meinem besten Wissen und Gewissen der Wahrheit entsprechen und dass die Verbringung(en) in Übereinstimmung mit allen einschlägigen Rechtsvorschriften durchgeführt wird (werden),<br>und<br>3. (*) (bei Verbringungen des Typs MM oder ME) verpflichte ich mich, die abgebrannten Brennelemente zurückzunehmen, wenn die Verbringung(en) nicht zu Ende geführt werden kann (können) oder die Bedingungen für eine Verbringung nicht erfüllt werden können,<br>oder<br>(*) (bei Verbringungen des Typs IM oder TT) füge ich den Nachweis bei, dass eine Vereinbarung zwischen dem Empfänger und dem in dem Drittstaat niedergelassenen Besitzer der abgebrannten Brennelemente getroffen und von den zuständigen Behörden des Drittstaats akzeptiert wurde, wonach der Besitzer in dem Drittstaat verpflichtet ist, die abgebrannten Brennelemente zurückzunehmen, wenn die Verbringung(en) nicht durchgeführt werden kann (können) oder wenn die Bedingungen für eine Verbringung nicht erfüllt werden können.</td></tr>
<tr><td colspan="4">(Ort und Datum) _____ (Stempel) _____ (Unterschrift)<br>(*) Nur eine der mit Sternchen versehenen Aussagen kann zutreffen: Unzutreffendes streichen.“</td></tr>
</table>

*Artikel 2*

Dieser Beschluss tritt am siebten Tag nach seiner Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Brüssel, den 29. September 2026

*Für die Kommission*

*Die Präsidentin*

Ursula VON DER LEYEN